

Die „Spinnen“ alle – Vernetzung um den demografischen Wandel zu gestalten

Lage Landkreis Havelland im Land Brandenburg



155.000 EW

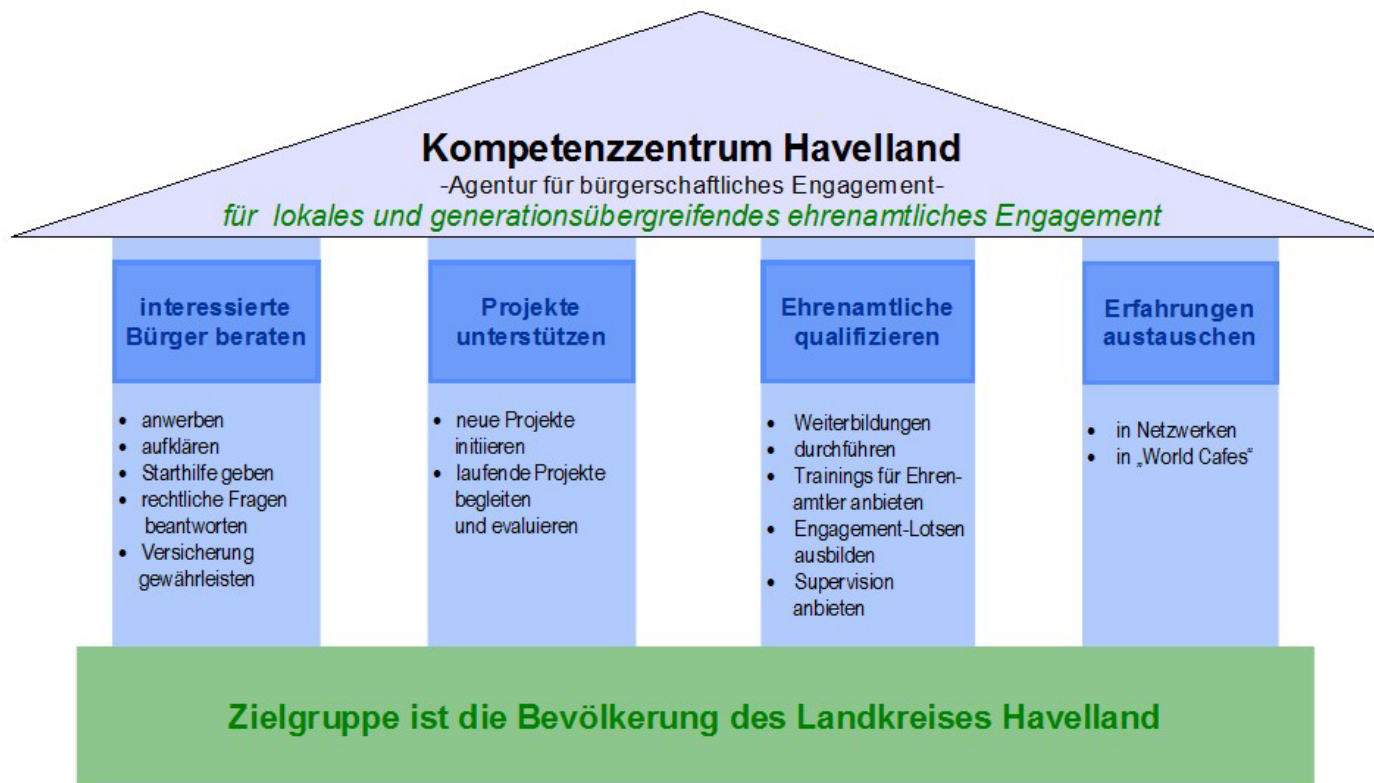
Dv. älter als 65 J

2009: 31000

2020: 41000

EW je km²: 90

Arbeitsweise



Förderer sind:



Wohn- und Pflegezentrum
Havelland GmbH



Landkreis Havelland



Land Brandenburg

Robert Bosch Stiftung

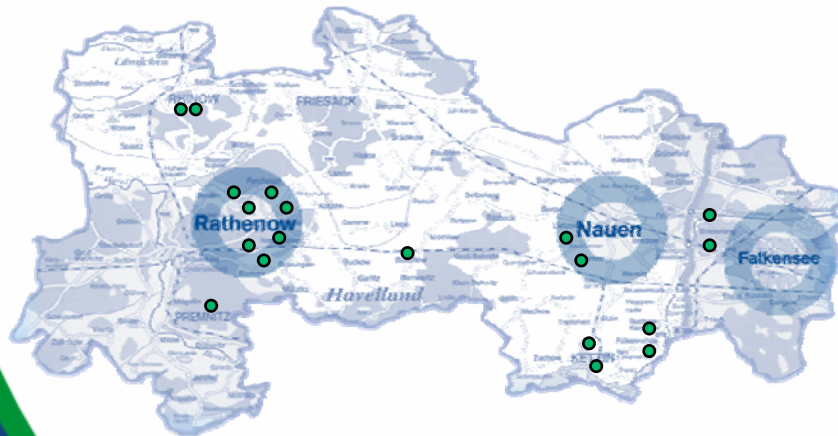
Robert Bosch Stiftung



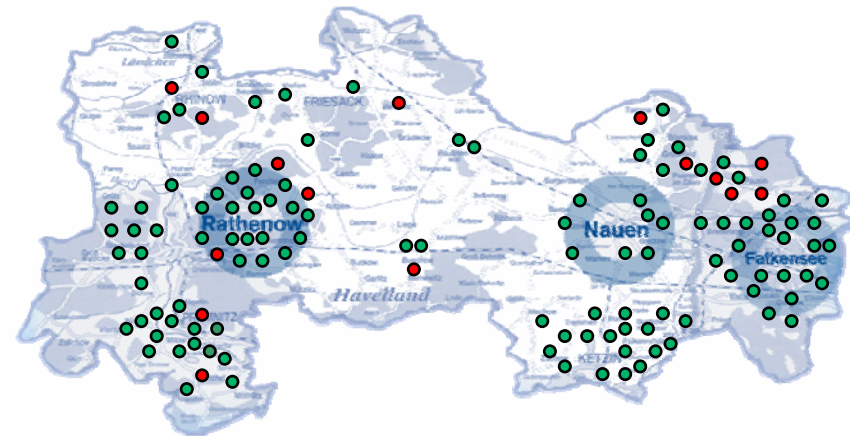
EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Projekte bürgerschaftlichen Engagements im LK HVL

2006



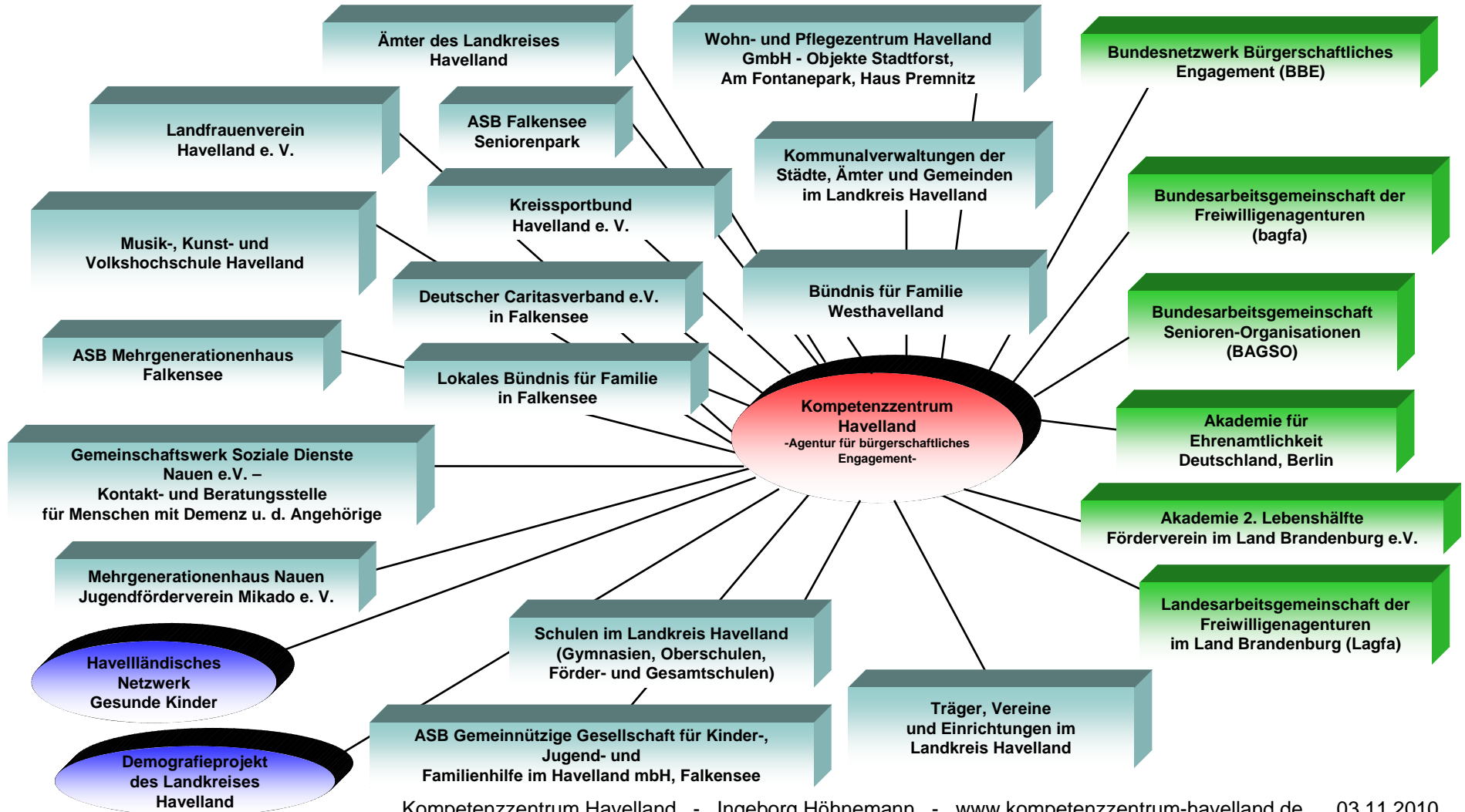
2010



Kooperationspartner des Kompetenzzentrums Havelland

regionale Kooperationspartner u. a.

überregionale Kooperationspartner



Erfahrungen einer Hauptamtlichen in der Netzwerkarbeit mit Freiwilligen

- Netzwerkaufbau und -pflege braucht sehr viel Zeit
- Hauptamtliche brauchen Qualifizierung für Bereich Ehrenamt
- Anerkennung ist so wichtig wie das täglich Brot
- Netzwerkteiligten Erfolge ermöglichen
- Netzwerkarbeit ist Organisations- und Personalentwicklung in der eigenen Organisation!
- Die Netzwerkphilosophie muss sich in Leitbild und Struktur einer Organisation wieder finden

Thesen

- In Einrichtungen ohne hauptamtliche Freiwilligenmanager fristet das Ehrenamt ein kümmerliches Dasein.
- Ohne erheblichen Zeiteinsatz für Netzwerkaufbau und -pflege hat die Vernetzung ein kurzes Verfallsdatum.
- Hauptamtliche ohne Qualifizierung für Freiwilligen Arbeit scheitern.
- Neid und Konkurrenzdenken ist der größte Feind aller Netzwerke.
- Netzwerkarbeit ist ein Umgehen mit permanentem Wandel - Netzwerker lieben die Veränderung